

gen. Und hat alle Dinge unter seine Füße gethan/ und hat ihn gesetzt zum Haupt der Gemeine über alles/ welche da ist sein Leib/ nemlich die Fülle des/ der alles in allen erfüllet. Eph. I, 20, 21. 22. 23. Nechst der hohen Person ihres Erlösers betrachten rechtschaffene Christen / welche die Liebe Christi dringet / auch das gnadenreiche Werck ihrer Erlösung / von welchem der Apostel saget: wisset / daß ihr erlöset seyd. Diese Wohlthat wird iezuweilen in der Heiligen Schrift eine Versöhnung genennet / weil wir von Natur Kinder des Zorns / und Gottes Feinde sind. Rom. V, 10. Sie wird eine Lebendigmachung genennet / weil wir von Natur Tod in Sünden sind. Eph. II, 5. Sie wird eine Befreyung genennet / weil wir von Natur Knechte sind. Ioh. VIII, 34. Sie wird eine Seligmachung genennet / weil wir an uns selbst verlohren sind. Matth. XVll, II. Alhier aber wird diese Wohlthat eine Erlösung genennet / und wird nicht eine solche Erlösung verstanden / wie etwa Abraham seinen gefangenen Better Loth erlöset / da er und seine Knechte den König Kedor Laomor und seine Allirten geschlagen / und die Gefangenen befreyet / Gen. XIV, 16. oder wie Mose zu einem Erlöser des Israelitischen Volcks aus der Egyptischen Dienstbarkeit gesendet worden / Act. VII, 35. oder wie Athniel / der Sohn Kenas / die Kinder Israel aus der Hand des Königs Gusan Nisathaim erlöset hat / Jud. III, 9. oder wie Gideon das Volck Israel aus der Midianiter Hand erlöset / Jud. VI, 14. oder wie von Saul geschrieben stehet / daß er das Volck Israel aus der Philister Hand erlösen sollte / 1. Sam. IX, 16. auf welche Weise auch David das Volck Israel aus der Philister Hand erlöset hat / da er den grossen Riesen Goliath darnider geschlagen. 1. Sam. XVII, 48. seqq. Sondern es wird hier geredet von einer solchen Erlösung / durch welche die Menschen von Sünde / Tod / Teuffel und Hölle / befreyet / und ihnen das ewige Heyl erworben worden ist; von welcher Erlösung auch der Apostel Paulus redet / wenn er an die Römer schreibet: wie werden ohne Verdienst gerecht aus Gottes Gnade / durch die Erlösung / so durch Christum Jesum geschehen ist / Rom. III, 24. und an die Epheser: an ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut / nemlich die Vergebung der Sünde / Eph. I, 7. und den Timotheum: es ist ein Gott und ein Mittler zwischen Gott und den Menschen / nem-

nem-